

In Zeiten des abnehmenden Lichts



Deutschland 2017

101 Minuten

Regie: Matti Geschonneck

Darsteller: Bruno Ganz,
Sylvester Groth, Hildegard
Schmahl, Alexander Fehling,
Yevgeniya Dodina

Universität de Neuchâtel

Espace Louis-Agassiz 1

Salle RN.02

Dienstag 24.4.2018

18.00 Uhr

Man feiert in Ost-Berlin den 90. Geburtstag des Genossen Wilhelm Powileit, eines alten Widerstandskämpfers, der mithalf, die DDR aufzubauen. Es ist früher Herbst 1989, die Gäste betreten nach und nach die alte, verwitterte Villa und gratulieren dem Alten – mit dem sozialistischen Hang zu umständlichen Reden und diversen Alkoholika. [...] Es ist das kleine Wunder dieses so detailversessenen, traurigen, lustigen Films, dass allein diese steife, groteske und doch irgendwie würdevolle Szene nicht im typischen Klamauk und einfältigen Spott versinkt wie so viele filmische Aufarbeitungen der DDR-Zeit, die den billigen Weg der Persiflage beschreiten. [...] In Zeiten des abnehmenden Lichts ist eine Verfilmung des vor sechs Jahren erschienenen Romans von Eugen Ruge, der ein ganzes Jahrhundert umfasst. Der Regisseur Matti Geschonneck und der Drehbuchautor Wolfgang Kohlhaase haben nicht versucht, ihn filmisch nachzuerzählen, sondern die Handlung auf einen Tag reduziert. So wurde das Buch zum dankbaren Material, nicht zur knechtischen Vorlage. Es gibt nicht so viele Filme, die den Osten mit seiner Steifheit, Verträumtheit, seinen Hoffnungen, seiner Sauffreude und leisem Humor glaubwürdig abgebildet haben. Dieser gehört definitiv dazu. (Adam Soboczynski, Die Zeit)

unine
UNIVERSITÉ DE
NEUCHÂTEL

Institut de langue et
littérature allemandes

www.unine.ch/allemand

www.deutsch-club.ch

*Deutsch
Club*

Forum für interkulturellen Dialog
Neuchâtel